Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 37 (1921)

Heft: 49

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die große Holzgant der Stadt Winterthur vom 20. Februar a. c. über 2530 m³ Sag- und Bauholz in 114 Partien nahm laut "Aargauer Tagbl." bei befriedigender Nachfrage einen raschen Verlauf. Die 114 Partien, wovon 71 bis zu 16% der Schatzung überboten, 13 bis zu 11% unterboten wurden und 30 zur Schatzung weggingen, waren in $1^4/2$ Stunden verkauft.

Es wurden folgende Preise erzielt:

	Mittelstamm=	Breis per m³		
	Rlaffe	von	bis	Mittel
	m³	Fr.	Fr.	Fr.
Rot= und Weißtannen, Bauhölzer.				
	0.51 - 1.00	33.—	47.50	39.15
	1.01 - 1.50	45.—		
Rot= und Weißtannen, Saghölzer.				
	0.51 - 1.00	46.—	61.—	53.45
	1.01 - 1.50	43.—	67	56.80
	1.51 - 2.00	50.50	72	63.—
	2.01 u. mehr	48.50	72.—	58.35
Föhren, Saghölzer.				
	1.01-2.00	66.—	80	72,
	2.01 u. mehr	1 Partie		87.50
Mas Gal mucha untar San Pinha samaffan unh				

Alles Holz wurde unter der Rinde gemeffen und an guten Abfuhrwegen gelagert, gut fortiert.

Uerschiedenes.

† Zimmermeister Wendel Strübi in Ennenda (Glarus) starb am 3. März im 79. Altersjahre.

Schweizer Dorf und Bauernhaus. (Mitgeteilt der Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde.) Wem wäre nicht schon der Reichtum an heimeligen alten Hausformen und traulichen Ortsanlagen aufgefallen, den die Schweiz auf fleinem Raum ihr eigen nennt? Wer hatte sich nicht schon auf seinen Wanderungen an den von Tal zu Tal mechselnden schmucken Siedlungsbildern erfreut, die, mit der Landschaft organisch verwachsen, ihr geradezu einen besonderen Charafter aufdrücken? Warum diese Verschiedenheit, und woher quillt dieser Reichtum im länd: lichen Schweizer Siedlungswesen? Es ist wohl wert, diesen Fragen nachzugehen und eine Antwort zu suchen. Voraussetzung dazu ift aber eine planmäßige Sammlung in Wort, Bild und Plan alles deffen, was die Schweiz an alt überkommenen ländlichen Haus- und Siedlungsformen enthält. Da wird sich zeigen, wie die Natur den Menschen vorgeschrieben hat, wo und wie sie wohnen muffen, wenn sie sich vor zerstörenden Kräften schützen und zweckmäßig wirtschaften wollen. Waffer und Boden, Klima und Pflanzenwelt spielen da mit, aber auch der Wirtschaftszweck von Hof und Dorf, uralter Volksbrauch, Nachwirken alter Gesetze, Besitzverhältnisse und vor allem auch die Stammeszugehörigkeit der Bewohner und ihre Herfunft. Ein Stück Natur- und Kulturgeschichte steckt in jedem Bauernhaus, in jedem Dorf. Wer diesen Dingen nachspürt, fördert die Heimatkunde, gibt ihr einen tieferen Sinn und wird auch so manches allgemeine Lebensgeset in einer noch so bescheidenen Siedlung sich miderspiegeln sehen.

Die Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde geht nun eben daran, ihre bisher auf geistige Kulturerscheinungen des Schweizerlandes sich erstreckende Sammel- und Forschungsarbeit auch ländlichem Hausbau, bäuerlicher Siedlungs- und Wirtschaftsart zuzuwenden. Ihr Ruf ergeht



an alle, die ihre Heimat lieben und zu deren tieferem Berständnis etwas beitragen wollen, bei diesem Unternehmen mitzuhelsen. Jeder kann sich um sein Keimatdorf, um die Heimatschaung ein kleines Berdienst erwerben, wenn er da verständnisvoll mitsammeln hilft, auch der Städter, der Jahr für Jahr seine Ferien in derselben Gegend verbringt und offenen Auges über Berg und Tal wandert.

Wer mittun will, ist herzlich willsommen. Er wende sich an die Schweizer. Gesellschaft für Bolks-tunde, Abteilung Bolks- und Siedlungsforschung, in Basel, Fischmarkt 1, und wird dort die nötigen Beshelse, Anleitungen und Auskünste erhalten.

Literatur.

Schweizer. Baukalender 1922. 2 Teile. Redaktion: E. Usteri, Architekt. 43. Jahrgang. Preis Fr. 10.—. Schweizer. Ingenieurkalender 1922. 2 Teile. Redaktion E. Bokhard, Stadt-Ingenieur. 43. Jahrgang. Breis Fr. 10.—.

Verlag: Schweiz. Druck- und Verlagshaus, Zürich. Die Herausgabe der Kalender ist gekennzeichnet durch eine fortdauernde Krisis im Baugewerbe; die Bautätigskeit ift immerfort eine beschränkte zusolge der verhältnissmäßig teuren Preise. Der Höchststand in dieser Bezieshung ist zwar überschritten und hat der Preisabbau einsgesett. Die Revision des Baukalenders bezog sich in der Hauptsache auf die Korrektur der Materials und Uktordpreise, die infolge der veränderten Verhältnisse einer gründlichen Umarbeitung bedurften.

Die Redaktion des Ingenieurkalenders hat als Nachfolger von alt Stadt-Ingenieur Wenner, Herr StadtIngenieur E. Boßhard übernommen. Eine gänzliche Umarbeitung hat hier der Abschnitt eiserne Brücken erfahren. Beim Eisenbahnbau wurde ein besonderer Abschnitt über viertuelle Längen von Eisenbahnen nach neu entwickelten Grundsähen eingeschaltet. Die übrigen Kapitel wurden besonders auf die Preisangaben revidiert.

Die Ausstattung ist die seit Jahren übliche geblieben und bieten die Kalender den Hoch- und Tiesbautechnikern eine Fülle von nühlichem Material.

Der Plan der Stadt Zürich, 32. Auflage, ist im Berlag des Art. Instituts Orell Füßli in Zürich erschienen. — Preis Fr. 1.25.

Prinzeß Narziß und andere kleine Geschichten. Bon Arthur Neustadt, St. Mority. 127 Seiten 8° Format. Geheftet 4 Fr. 20, gebunden 5 Fr. 50. — Berlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Inhalt: Prinzeß Narziß, ein Märchen, Der Stein der Verlobten, Die Wette, Die Geschichte vom Tony, Mein Onkel Karl, The Ladies' Captain (Der Damenkapitän), Kaspars letzte Fahrt. Arthur Neustadts liebenswürdiges Erzählertalent hat bereits durch die Bücher "Mister Fips" und "Surlej" vielerorts Anklang gefunden. Das neueste, nach der einen der sieben Erzählungen betitelte Werf "Prinzeß Narziß" zeigt vor allem, daß Neustadts Geist sich durch Keisen rund um die Erde kosmopolitisch geweitet hat. Die verschiedensten Weltzgegenden sind hier als Schauplätze gewählt. Das launige Titelmärchen spielt sich in den Narzissenselbern oberhalb Montreux ab, die rührende Sage vom "Stein der Verlobten" und die Lobpreisung des treuen Hundes "Tony" versehen uns ins Engadin; "Kaspars letzte Fahrt" geht über den Gotthard, die pikante "Wette" sührt uns in ein italienisches Bergkloster, und mit dem unglücklich verliebten "Ladies' Captain" sahren wir über den atlantischen Ozean. — Durch eigenartig geschickte Mischung von ernsten und heitern Stimmungen, durch

Frische und Unmittelbarkeit des Stiles und weltmannische Sicherheit in der Schilderung des jeweiligen Milieus sind hier kleine Kunstwerke entstanden, die eine das Gemüt bereichernde, im besten Sinne unterhaltsame Lektüre bieten. Besonders solche Leser, die selber auf viele Reisen zurückblicken konnen und die nun irgendwo vielleicht im Engadin oder sonst in einem schönen Erdenwinkel — eine Ruhepaufe halten, werden an Arthur Neuftadt's Erzählungen lebhaftes Gefallen finden.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Bertanfo:, Taufch: und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrit nicht aufgenommen; derartige Anzeigen ge-hören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Ets. in Marten (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Abresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werben, kann bie Frage nicht aufgenonmmen werben.

72a. Welche Metallwarenfabrit liefert Bienenkaften-Türgriffe

72a. Welche Metalwarensabrtt tegert Vienentasten-Lurgrisse in Gußeisen? Muster zu Diensten. **b.** Wer liefert Durabilitz Assert Petatörper zum Erhisten von Cliches zum Brennen von Kiftenteilen für eine Spannung von 150 Bolt, event. dazu passende Presse, gebraucht oder gut erhalten, sowie 1 leichte Riemenscheibe, 300—350 mm Durchm., 200 mm breit, 40 mm Vohrung, aus Holz oder Gisen? Offerten an W. Holliger, Kistenschrift Banismis fabrit, Boniswil.
74. Wer repariert Lötlampen? Antworten unter Chiffre

L 74 an die Exped.

75. Wer hätte 1 starkes, gußeisernes Winkelgetriebe, kleine Kolben 100—140, der andere Kolben 180—250 mm Durchmesser, Bohrung 30—40 mm, gebraucht aber gut erhalten, abzugeben? Offerten mit Preisangabe an O. Fischer, mechan. Schreinerei, Stetten (Margau).

76. Wer liefert Bodenriemen (Pitch-pine) 24 mm stark, Länge ca. 4,50 m; Tannenriemen 24 mm stark, 2,70—4,50 m Länge, I.—II. Qualität, herzgetrennt; dito I. Qualität? Gilangebote sind zu richten unter Chiffre B 76 an die Exped.

77. Ber liefert neue Elektromotoren 20—25 PS, Orehstrom-

Motor, 500 Bolt, 40 Berioden? Offerten an Baugeschäft Bubler, Interlaten.

78a. Ber liefert gerippte, nicht roftende Bleche für Bafch-breiter? Preisangabe per 100 Stück. b. Ber liefert Rleiderbügelstiften? Preisangabe per 50 kg an Bolliger, mech. Bag=

nerei, Klingnau (Aargau).
79. Wer hätte abzugeben oder zu vermieten gebrauchten, gußeisernen Niederdruck Dampstessel von 4—5 m² Heizstäche? Offerten unter Chissre D 79 an die Exped.
80. Wer liesert neu oder gebraucht Wands oder Säulenstellen in Auf Mehrenschlied in woch Schreinunger

bohrmaschine, dienlich als Ustbohrmaschine in mech. Schreinerei? Offerten mit Cliches und Preis an Postsach 5728 Biel.

81. Wer liefert galvan. Wellblech $40 \times 20 \times 0.8$ bis $100 \times 30 \times 0.87$? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre W 81 an

die Exped.

82. Wer liefert eine schwere Richtplatte 1×2 m ober größer? Offerten mit Preis unter Chiffre R 82 an die Exped.

83a. Wer liefert tannene und lindene Stabe, 1,50 m lang und 30/30 mm dick in sauberer, aftreiner Ware? b. Wer hatte Hagenbuchen rund oder Hälblinge, passends für Kegel, mindestens 30—35 cm mittlerem Durchmesser, abzugeben? Aeußerste Offerten an B. Böni, mech. Drechslerei, Gokau (St. Gallen).

84. Wer liesert Zementsteinmodelle 12/12/25 und 15/15/30?

Offerten mit Preisangabe unter Chiffre C 84 an die Exped.

S5. Wer liefert prima lindene Rechenstiele 250/260 cm lang und 28/30 mm dick; Ahorns und eschene Gabelstiele 150/160 cm lang und 28/30 mm dick, vierkantig oder rund, je 1000—2000 Stück? Offerten an die Gabelzinkensabrik K. Lehner, Obernzwil.

S6. Wer hätte eine noch gut erhaltene Torsnaschine, System Bühler oder guberg semia 1 Lakamakis nan 8-10 HP gehraucht

Bühler oder andere, sowie 1 Lotomobil von 8—10 HP, gebraucht, aber mit Lotomotivssessel, abzugeben? Offerten mit Preis und Zustand unter Chiffre T 86 an die Exped.

87. Wer hatte abzugeben 1 gut erhaltenen Wellenbock, wenn möglich mit Schneckentrieb, dienlich für Holzaufzug, oder wer liesfert solche neu? Offerten an Gebr. Herrmann, Sägerei, Trubschachen (Bern).

Ber hatte Bugarme, mit oder Schrauben, für Boll-88. gatterwagen abzugeben? Preisofferten unter Chiffre H 88 an

die Exped. Wer liefert Hobelmaschinen? Wo konnen die diegbezügl. Fabritate in Betrieb befichtigt werden? Offerten an Sage Gemertshaufen 6. Romanshorn. 90. Ber liefert eine Pumpe für ftündl. Leistung von 200 bis 1000 l schmutziges Wasser, zum Anschluß an Transmission? Söhendisseren 2 m. Offerten unter Chiffre P 90 an die Exped.

91. Wer hatte neues oder gebrauchtes, jedoch gut erhaltenes Fabritfignal abzugeben? Offerten unter Chiffre S 91 an die Expd.

92. Ber liefert und zu welchem Preise la aftreinen Tannen-fournier, 1,2-1,5 mm bid? Offerten unter Chiffre J 92 an die Expedition.

93. Wer hat abzugeben komb. Hobelmaschine, 45—60 cm ?? Offerten unter Chiffre H 93 an die Exped.

94. Ber vermietet eine fleine gute Revolverbant? Spaterer Rauf nicht ausgeschloffen. Offerten an Joh. Strübi, Mechaniker, Obernawil.

Antworten.

Auf Frage 19. A. Specken, techn. Bureau, Burich 8, kann Ihnen die gesuchte kleine Kompressoranlage für Farbspritzpistole

Auf Frage 24. Holzdrehbanke liefert die Firma Rud. Brenner & Cie., Bafel.

Auf Frage 26. Wenden Sie fich an die Firma Rud. Brenner & Cie., Bafel.

Auf Frage 32. Die Firma Rud. Brenner & Cie. in Bafel

hat drei- und vierseitige Hobelmaschinen abzugeben. Auf Frage 35. Abricht= und Dickehobelmaschinen in allen

Sobelbreiten liefern Rud. Brenner & Cie., Bafel.

Auf Frage 45. Zementsteinmaschinen in patentierter Aussführung liesert Robert Aebi & Gie. A.G., Zürich 1. Auf Frage 45. Maschinen für Zementsteinsabrikation liesert die "Rubag", Kollmaterial und Baumaschinen A.G., Seiden-

Auf Frage 46. 1 Dreiphasen-Clektromotor, 4 HP, 220 bis 380 Volt und 1 Einphasen-Clektromotor, 1/4 HP, 250 Volt, hat

abzugeben: Emil Bretscher, Bern-Liebefeld.
Auf Frage 46. Neue Elektromotoren 2 und 3 PS liefert J. Lüthi, Work/Bern.
Auf Frage 46. Elektromotoren von 1—80 PS liefert neu und gebraucht die "Rubag", Kollmaterial u. Baumaschinen A.-G., Soldman 1. 2 Lirich. Seidengaffe 16, Zürich.

Auf Frage 49. Gine Bauwinde, 2000 kg Tragfraft, wenig gebraucht, liefert ab Lager: Foseph Wormser, Zürich. Auf Frage 49. Neue Bauwinden, 1500 kg. Trommelzug, liefert die Maschinensabrie U. Ammann A.-G., Langenthal.

Auf Frage 49. Bauwinden jeder Tragfraft erhalten Sie bei der "Rudag", Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Seiden-gasse 16, Jürich. Auf Frage 49. Gewünschte Kabelwinde, sowie Ventilations-

röhren von 26 und 28 cm Durchm. liefern Bachmann-Boßhardt & Cie., Bürich 6.



Holzbearbeitungs-Werkzeuge

Kreissägen 1-1 Bandsägen 1-1 Ia. Leime Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge, Flintpapier :-: Schleifpapier in Rollen :-! Vertikalbeschläge, Universalzentralverschlüsse.

Möbel- und Bau-Beschläge

in grösster Auswahl; Anfertigung u. Zeichnung.

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, **3URICH**